



---

## **Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten ( Art. 13 und 14 DSGVO )**

### **Amt für Baurecht, Naturschutz und Bußgeldverfahren**

#### **Sachgebiet Naturschutz - Wohnraumförderung**

Nach den Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir dazu verpflichtet, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das oben genannte Amt des Landratsamtes Rastatt aufzuklären. Im Folgenden möchten wir der Informationspflicht gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO nachkommen.

#### **1. Verarbeitung personenbezogener Daten**

##### **1.1 Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Das Amt für Baurecht, Naturschutz und Bußgeldverfahren – Sachgebiet Naturschutz - Wohnraumförderung – verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich zur Erledigung gesetzlich vorgeschriebener Pflichtaufgaben und Erbringung von Leistungen im Rahmen freiwilliger Angebote. Ihre Daten werden zu folgendem Zweck erhoben:

- Antragsbearbeitung zur Erteilung naturschutzrechtlicher Gestattungen
- Erteilung formloser naturschutzrechtlicher Entscheidungen (Mitteilung ohne Bescheidpflicht), Durchführung von Beratungen (auch vor Ort) und Bearbeitung von Anfragen
- Bearbeitung von Förderanträgen, -aufträgen und -verträgen nach der Landschaftspflegerichtlinie 2015 und Auszahlung der Fördermittel
- Erstellung naturschutzrechtlicher Stellungnahmen zu Vorhaben, die nach anderen Rechtsvorschriften genehmigungspflichtig sind wie bspw. Baurecht, Immissionsschutzrecht etc.
- Durchführung von Unterschutzstellungsverfahren (z.B. Natura-2000 Gebiete, Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Biotope, Naturdenkmale etc.)
- Bestellung durch die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Rastatt als Mitglied des ehrenamtlichen Naturschutzdienstes
- Bearbeiten der Anträge der Förderprogramme Wohnungsbau als Wohnraumförderstelle

Hierzu zählen auch Beratungen und die Bearbeitung individueller Anliegen. In diesem Zusammenhang werden personenbezogene Daten auch zu statistischen Zwecken verarbeitet.

---

## 1.2 Grundlage der Verarbeitung

Sofern eine Einwilligung von Ihnen vorliegt, ergibt sich die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a i.V.m. Artikel 7, 8 DSGVO. Wenn für die Wahrnehmung einer Aufgabe die im öffentlichen Interesse liegt, die Verarbeitung erforderlich ist oder wenn die Verarbeitung in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e und Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe i DSGVO maßgebend. Darüber hinaus dienen als Rechtsgrundlage § 4 LDSG und Artikel 6 Absatz 3 DSGVO sowie spezialgesetzliche, insbesondere das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), das Naturschutzgesetz Baden-Württemberg (NatSchG), das Landeswohnraumförderungsgesetz (LWoFG) sowie alle auf Grundlage der vorgenannten Gesetze ergangenen Verordnungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften und Satzungen.

## 1.3 Insbesondere werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet

### 1.3.1 Stammdaten

Personenstammdaten (Familien- und Vorname), Adressdaten, Kommunikationsdaten (Festnetz- bzw. Handynummer, E-Mail-Adresse), Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Familienstand

### 1.3.2 Fachspezifische Daten

Grundstücksdaten, Vorhabenbezogene Daten, Angaben aus dem Grundbuch, Einkommens- und Vermögensnachweise, Bankdaten, Angaben zur Schwerbehinderung, KfZ-Kennzeichen

## 1.4 Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

- Ämter und Stellen innerhalb des Landratsamtes Rastatt
- Städte und Gemeinden im Landkreis Rastatt
- Beteiligte Landratsämter
- Landschaftserhaltungsverband Landkreis Rastatt e.V.
- Ministerien des Landes Baden-Württemberg sowie Bundesministerien
- Regierungspräsidien
- Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
- Naturschutzbeauftragte des Landkreises Rastatt
- Anerkannte Naturschutzvereinigungen und -verbände
- Naturpark und Nationalpark Schwarzwald
- Ingenieur- und sonstige Fachbüros und Fachgutachter
- Regionalverband Mittlerer Oberrhein
- Gerichte
- Staatsanwaltschaften
- Polizeibehörden
- Notare und Grundbuchämter

- 
- Antragsteller\*in
  - Auftragnehmer\*in
  - Vertragsnehmer\*in
  - Nachbarn
  - Angehörige
  - Widerspruchsführer\*in
  - Finanzierungsberater
  - L-Bank

Keine der genannten Quellen ist öffentlich zugänglich.

### **1.5 Übermittlung der personenbezogenen Daten**

Die personenbezogenen Daten können zur gesetzlichen Aufgabenwahrnehmung an Dritte übermittelt werden; soweit dies im Rahmen der unter Ziffer 1.1 und 1.2 dieses Datenschutzinformativblatts dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig ist. Für die Erledigung unserer Aufgaben benutzen wir IT-gestützte Fachverfahren (Software), in die Ihre Daten eingegeben werden. Dabei arbeiten wir auf gesetzlicher Grundlage auch mit anderen Stellen der Landkreisverwaltung oder sonstigen ausgewählten Dienstleistern zusammen, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten. Alle unter Ziffer 1.4 genannten Quellen, aus der die personenbezogenen Daten stammen, können auch umgekehrt personenbezogene Daten übermittelt bekommen. Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auch auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten sein:

- Landesoberkasse
- IT-Dienstleister, wie beispielsweise komm.one Anstalt des öffentlichen Rechts

Weitere Datenempfänger\*innen können diejenigen Personen und/oder Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben. Soweit dies für die Erfüllung der behördlichen Aufgaben erforderlich und gesetzlich zulässig ist, kann auch eine Übermittlung außerhalb der Europäischen Union an Drittländer bzw. internationale Organisationen erfolgen. Werden personenbezogene Daten an ein solches Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, haben Sie das Recht, über die dortigen Empfänger sowie über die Grundlage der Übermittlung (Vorliegen eines Angemessenheitsbeschlusses nach Art. 45 DSGVO, Vorhandensein geeigneter Garantien nach Art. 46 DSGVO, in Sonderfällen nach Art. 49 DSGVO) unterrichtet zu werden.

### **2. Dauer der Speicherung / Lösungsfristen**

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es für eine abschließende Bearbeitung Ihres Anliegens notwendig ist. Personenbezogene Daten, für die gesetzliche oder anderweitig vorgeschriebene Aufbewahrungspflichten bestehen, werden für die Dauer der jeweiligen Aufbewahrungsfrist, wie folgt bestimmt:

---

Personenbezogene Daten, für die gesetzliche oder anderweitig vorgeschriebene Aufbewahrungspflichten bestehen, werden für die Dauer der jeweiligen Aufbewahrungsfrist gespeichert und werden gelöscht, wenn sie zur Erfüllung des unter 1.1 genannten Zweckes nicht mehr benötigt werden und rechtliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.

### **3. Bereitstellung der Daten**

Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Erledigung gesetzlich vorgeschriebener Pflichtaufgaben unabdingbar. Für alle weiteren Verarbeitungszwecke ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten freiwillig. Werden die personenbezogenen Daten allerdings nicht oder nicht vollständig mitgeteilt, kann dies, wenn die Zurverfügungstellung der personenbezogenen Daten hierfür erforderlich ist, eine Versagung der beantragten Leistungen zur Folge haben und/oder eine umfassende Beratung unmöglich machen.

### **4. Betroffenenrechte**

#### **4.1 Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung (Artikel 7 DSGVO)**

Sie haben das Recht, Ihre erteilte Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

#### **4.2 Auskunftsrecht (Artikel 15 DSGVO)**

Sie haben das Recht sofern nicht die Vorschriften der §§ 9, 13 Abs. 4, 14 Abs. 2, 16 Abs. 1 LDSG diesem Auskunftsrecht entgegenstehen, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über die Verarbeitung.

#### **4.3 Recht auf Berichtigung/Löschung/Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 16-19 DSGVO)**

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass

- Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten unverzüglich berichtigt werden (Recht auf Berichtigung - Artikel 16 DSGVO) sofern nicht die Vorschriften der §§ 13 Abs. 4, 14 Abs.3 LDSG diesem Berichtigungsrecht entgegenstehen,
- Sie betreffende personenbezogene Daten unter den Voraussetzungen des Artikels 17 DSGVO unverzüglich gelöscht werden (Recht auf Löschung) sofern nicht die Vorschrift der § 10 LDSG dem Recht auf Löschung entgegensteht und
- die Verarbeitung unter den Voraussetzungen des Artikels 18 DSGVO eingeschränkt wird (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung) sofern nicht die Vorschriften der §§ 13 Abs. 4, 14 Abs. 3 LDSG diesem Recht auf Einschränken der Verarbeitung entgegenstehen.

#### **4.4 Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)**

Erfolgt die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten auf Grundlage einer Einwilligung oder auf einem Vertrag, steht Ihnen unter den Voraussetzungen des Artikels 20 DSGVO ein Recht auf Datenübertragung zu sofern nicht die Vorschriften des § 14 Abs. 3 LDSG diesem Recht entgegensteht.

#### **4.5 Widerspruchsrecht (Artikel 21 DSGVO)**

---

Erfolgt die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten auf Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 Buchstabe e oder f DSGVO, steht Ihnen unter den Voraussetzungen des Artikels 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht zu sofern nicht die Vorschriften der §§ 13 Abs. 4, 14 Abs. 3 LDSG diesem Recht entgegenstehen.

#### **4.6 Beschwerderecht (Artikel 77 DSGVO)**

Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie, unbeschadet anderer Rechtsbehelfe, das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

##### **Kontakt:**

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Adresse: Königstraße 10a, 70173 Stuttgart

Telefon: 0711 6155410

E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de)

#### **5. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**

Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt,

vertreten durch den Landrat

[landrat@landkreis-rastatt.de](mailto:landrat@landkreis-rastatt.de) oder Telefon 07222 381-1001

#### **6. Unsere Datenschutzbeauftragte**

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter

[datenschutzbeauftragte@landkreis-rastatt.de](mailto:datenschutzbeauftragte@landkreis-rastatt.de) oder Telefon 07222 381-1093